

Vorfreude auf die neue Saison wächst

Freizeit | Ein neuer Imagefilm des Freilichtmuseums Vogtsbauernhof zeigt, was die Besucher erwartet

Das Freilichtmuseum Vogtsbauernhof ist bis auf Weiteres geschlossen. Das steht auch der Webseite des Museums und doch gibt es dort etwas Neues: einen Film, der die Vorfreude auf einen Museumsbesuch groß werden lässt.

■ Von Christina Kornfeld

Gutach. Ganz ohne Text und Erklärung kommt der knapp vierminütige Film aus und doch zeigt er fast Alles, was das Freilichtmuseum ausmacht.

Der Film wurde im vergangenen Sommer gedreht und sollte eigentlich zum Saisonstart gezeigt werden, erzählt Tamara Schwenk vom Museum.

Nur eine kurze Vorlaufzeit nötig

Mit dem geplanten Saisonbeginn am 28. März ist es leider nichts geworden, aber »wir sind jederzeit bereit zu öffnen«, so Schwenk. Es sei nur eine kurze Vorlaufzeit nötig, wenn der Termin der Wiederöffnung feststehe. Diese Zeit jedoch sei notwendig, »denn wir möchten unseren Besuchern ja auch etwas bieten«. Im Gespräch mit ihr ist zu spüren, dass die Museumsmitarbeiter darauf brennen, endlich wieder ihre Gäste begrü-



Der neue Imagefilm zeigt unter anderem die Tiere des Freilichtmuseums und auch die Gebäude.

Screenshot: Kornfeld

ßen zu können. Und auch in dem Film ist eine Aufbruchstimmung und vor allem viel Freude zu spüren.

Den Anfang machen viele Tiere, die im Museum zuhause sind: die Hühner die aus dem Stall gelassen werden und Kühe, Schweine, Ziegen sowie Pferde. Das Feuer im Backhaus wird entzündet, die Blumen im Bauerngarten und den Kästen blühen in voller sommerlicher Pracht und Frauen zeigen in der »Guten Stube« des Vogtsbauernhofs

stolz ihre Gutacher Tracht.

Auch die Handwerker, die auf dem Museumsgelände präsent sind, werden gezeigt: die Bollenhutmacherin Gabriele Aberle sowie die Strohschuh- und Korb- und Bürstenmacher. Wolle wird gesponnen und ein Dach gedeckt. Die Mühlen werden in Betrieb genommen.

Der Film zeigt auch die Museumspädagogik: Kinder erleben hautnah, was es bedeutet, alles was später auf dem Tisch steht selbst herzustellen. Sie

sehen wie die Mühle von 1609 funktioniert, wie aus dem dort gemahlene Mehl Brot im Backhäuschen gebacken wird und können selber Butter machen. Das selbst produzierte wird anschließend auch gleich probiert. Die Kinder erleben die Natur und die Tiere. Und sie lernen am praktischen Beispiel mit viel Spaß, wo unsere Nahrung herkommt.

Rundum ein Film, der Freude auf den Sommer und einen Besuch des Museums macht.

INFO

Rundgang

Der neue Imagefilm über das Gutacher Freilichtmuseum Vogtsbauernhof ist in den sozialen Medien sowie auf der Internetseite des Museums unter www.vogtsbauernhof.de zu sehen. Dort ist auch ein virtueller Rundgang über das Gelände möglich und neue Attraktionen sind zu sehen.

Pflegestützpunkt berät heute

Dunningen. Der Pflegestützpunkt für den Landkreis Rottweil bietet regelmäßige Sprechstunden in Dunningen an. Diese finden im Bürgerbüro des Rathauses, Hauptstraße 25, statt. Rat- und Hilfesuchende erhalten eine kostenlose und umfassende Auskunft und Beratung zu allen Fragen im Zusammenhang mit Pflegebedürftigkeit. Von Pflegebedürftigkeit betroffene Menschen oder Angehörige erhalten hier Informationen und Beratung zu Themen wie häusliche Versorgung, Hilfsmittel, Kurzzeitpflege, stationäre Versorgung und finanzielle Hilfen. Die nächste Sprechstunde findet am heutigen Dienstag, 13. April, von 14 bis 16 Uhr statt. Eine telefonische Anmeldung ist vorher unbedingt nötig, um einen genauen Beratungstermin und die momentanen hygienischen Notwendigkeiten zu vereinbaren. Sigrid Roming ist unter der Nummer 0741/24 44 69 erreichbar.

Bahnstrecke weiter gesperrt

Kinzigtal. Die Bahnstrecke zwischen Hausach und St. Georgen ist zur Modernisierung weiterhin bis Dienstag, 27. Juli, gesperrt. Die RE-Züge der Schwarzwaldbahn fahren in dieser Zeit nur zwischen Karlsruhe und Hausach sowie St. Georgen und Konstanz. Zwischen Hausach und St. Georgen sind Ersatzbusse im Einsatz. Montags bis donnerstags ab circa 18 Uhr wird der Ersatzverkehr auf die Strecke Offenburg - St. Georgen ausgedehnt.

Ketterer erhält erneut Auszeichnung

Test | DLG bestätigt Produktqualität

Hornberg. Die Familienbrauerei Ketterer ist vom Testzentrum Lebensmittel der DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) zum 32. Mal mit der Unternehmensauszeichnung »Preis für langjährige Produktqualität« ausgezeichnet worden. Nur elf Brauereien wurden so oft ausgezeichnet, heißt es in einer Mitteilung der DLG.

Folge regelmäßig von der Gesellschaft getestet wurden. Seit vielen Jahren lassen Unternehmen der Lebensmittelwirtschaft ihre Produkte freiwillig durch Sachverständige der DLG testen. Um dieses Qualitätsstreben zu fördern, vergibt die DLG diesen Preis. Unternehmen müssen in fünf aufeinanderfolgenden Jahren an den Qualitätsprüfungen des DLG-Testzentrums Lebensmittel teilnehmen und pro Prämierungsjahr mindestens drei Prämierungen erzielen.

Ab dem fünften erfolgreichen Jahr wird der Betrieb mit dem »Preis für langjährige Produktqualität« ausgezeichnet. Nimmt ein Hersteller in einem Jahr nicht teil oder erreicht er nicht die erforderliche Anzahl an Prämierungen, verliert er seinen Anspruch auf die Auszeichnung.



Der Preis stehe »für konsequentes Qualitätsstreben« und werde nur vergeben, wenn Lebensmittel mehrere Jahre in



Leiter Qualitätssicherung Philipp Götz (von links), Geschäftsführer Michael Ketterer und Produktionsleiter Klaus Vogt freuen sich über die hohe Auszeichnung der DLG. Foto: Ketterer



Die Lauterbacher Biathlon-Vizeweltmeisterin Janina Hettich unterstützt ihren Heimatort bei dem Landeswettbewerb »Unser Dorf hat Zukunft«. Foto: UBL

Kleiner Einspieler feiert Premiere

Engagement | UBL befasst sich mit »Unser Dorf hat Zukunft«

Lauterbach. Die Wählervereinigung UBL (Unabhängige Bürger Lauterbach) hat sich entschlossen, ihre eigentlich bereits für November 2020 geplante Hauptversammlung im April nachzuholen. Einiges dabei läuft aber anders als gewohnt ab. Was bleibt ist, dass in der Versammlung ein Schwerpunktthema präsentiert und diskutiert werden soll. Sie findet am Donnerstag, 15. April, 19.30 Uhr, digital statt.

Dieses Jahr rückt die UBL den Landes-Wettbewerb »Unser Dorf hat Zukunft« in den Fokus für den sich Lauterbach beworben hat. Biathlon-Ass Janina Hettich hat sich laut Mitteilung bereit erklärt, für den Wettbewerb einen Video-Einspieler zu drehen. Er ist bei der Versammlung erstmals zu sehen. Sie schildert an unterschiedlichen Orten in Lauterbach ihre Eindrücke zu ihrem Heimatdorf und geht nebenbei auf die Stationen ihrer sportlichen Karriere ein. »Gespannt sein kann man auch darauf, wie sich Janina nach dem vorläufigen Höhe-

punkt ihrer noch jungen sportlichen Karriere präsentiert«, spielen die Verantwortlichen auf den Gewinn der Silbermedaille mit der deutschen Staffel bei der Weltmeisterschaft 2021 an.

Die Regularien und wenigen Berichte sollen auch in der virtuellen Sitzung in den ersten 20 Minuten abgewickelt werden. teilt die UBL mit. Wahlen sind nicht geplant, sie sollen bei der regulären Hauptversammlung im kommenden November erfolgen - solange bleiben die Vorstandsmitglieder im Amt.

Die UBL setzt bei ihrer Veranstaltung nach eigenen Angaben stark auf »Informationsvermittlung und Diskussion« - etwa, wie und mit welcher Zielsetzung die Teilnahme an »Unser Dorf hat Zukunft« Lauterbach voranbringen kann. Zur Teilnahme hatte sich Lauterbach im vergangenen Jahr entschlossen, die Prämierung erfolgt 2022 (wir berichteten). Es bleibt, so meinen die UBL-Verantwortlichen, »daher wenig Zeit, Aktionspunkte im

Wettbewerb der teilnehmenden Gemeinden zu sammeln«.

Einer, der wisse, wie es geht, ist der Ortsvorsteher des Gewinnerdorfs Renchen-Ulm, Roland Boldt. Ihn haben Mitglieder des Gemeinderats im Herbst besucht. Boldt wird bei der Hauptversammlung virtuell zugeschaltet und den Teilnehmern vorstellen, wie der Wettbewerb sein Dorf vorwärtsgebracht hat. Weiterer Referent ist Michael Würth vom Regierungspräsidium Freiburg, der den Wettbewerb und seine Kriterien ebenfalls digital vorstellt. Im Anschluss können Ideen diskutiert und Fragen gestellt werden. Mitglieder und alle Interessierten aus Lauterbach und dem Umland können an der Veranstaltung teilnehmen.

WEITERE INFORMATIONEN:

► Teilnehmen können Interessierte online unter www.ubl-website.com. Dort finden sich der Zugangslink und eine kurze Anleitung unter der Rubrik »UBL-aktuell«.

Lauterbach

SULZBACH

■ **Der Musikverein Harmonie** hat seine für das kommende Wochenende geplante Altmittelsammlung verschoben. Alle bisherigen Anmeldungen behalten ihre Gültigkeit und werden an einem späteren Termin eingesammelt. Für Rückfragen steht Klaus Brucker, Telefon 07422/2 03 74 oder E-Mail klaus.brucker@gmx.de, zur Verfügung.

Hardt

■ **Die Nachbarschaftshilfe Lichtblicke** ist dienstags von 16 bis 17.30 Uhr und mittwochs von 10 bis 12 Uhr telefonisch unter 07422/95 88 33 erreichbar.

■ **Bei der evangelischen Kirchengemeinde Locherhof-Hardt** findet am heutigen Dienstag um 19.30 Uhr ein Elternabend zur Vorbereitung der Konfirmation in der Christuskirche Locherhof statt.

Dunningen

Ausschuss beschäftigt sich mit Friedhöfen

Dunningen. Zu einer öffentlichen Sitzung trifft sich Umwelt- und Technikausschuss des Dunninger Gemeinderats morgen, Mittwoch, 17 Uhr in der Festhalle Seedorf. Auf der Tagesordnung stehen Einwohnerfragestunde, Überplanung der Friedhöfe in allen drei Ortsteilen, hier Beschluss der Genehmigungsplanung, Baugesuche sowie Bekanntgaben und Anfragen. In der Frage der Überplanung der Friedhöfe trifft sich der Ausschuss um 17.15 Uhr mit dem Ortschaftsrat Lackendorf am Friedhof vor Ort.